Nutzungsregeln für den Einsatz Künstlicher Intelligenz (KI) beim Verfassen von Texten im Freiwilligendienst

1. Lernförderlicher Einsatz von KI

KI sollte so eingesetzt werden, dass der eigene Lernprozess im Mittelpunkt steht. Sie kann dabei helfen, das Verständnis zu vertiefen, neue Perspektiven zu gewinnen und den individuellen Lernfortschritt zu unterstützen. Wichtig ist, eigene Lernziele aktiv zu verfolgen, gezielte Fragen zu stellen und die KI nicht zur ungeprüften Übernahme vollständiger Lösungen zu nutzen. Achte auf ihre Grenzen, mögliche Fehler und Verzerrungen, um die Ergebnisse richtig einzuordnen und bewusst für deine Zwecke zu verwenden.

2. Ergebnisse hinterfragen und weiterverarbeiten

Prüfe alle von der KI generierten Inhalte kritisch. Achte darauf, ob die Informationen korrekt, nachvollziehbar und für deinen Zweck geeignet sind. Nutze die KI-Ergebnisse als Ideenimpuls, um eigene Gedanken auszuarbeiten und dein Wissen bewusst zu erweitern.

3. KI-Nutzung und -Kennzeichnung

KI-generierte Texte, Lösungen oder Arbeiten dürfen nicht als eigene Leistung ausgegeben werden. Wenn KI-Inhalte genutzt werden, muss dies am Ende des erstellten Inhalts transparent kenntlich gemacht und mit eigenen Überlegungen ergänzt werden. Setze dazu ein Sternchen (*) hinter den entsprechenden Abschnitt und ergänze in der Fußzeile beispielsweise „* = KI genutzt zur Ideenfindung“.

4. Datenschutz und verantwortungsvoller Umgang

Gib keine sensiblen oder persönlichen Daten in KI-Tools ein. Sei dir bewusst, dass KI-Systeme Daten speichern und auswerten können. Alles, was du in die KI eingibst, bleibt im Internet gespeichert.

ASC

Freiwilligendienste im Sport

Sportjugend Niedersachsen